

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen
und DIE LINKE****Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen
für die Jahre 2024 und 2025****PPL 41 (Land) - Absicherung der Arbeit von Trans*Recht e. V.**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	41	Jugend und Soziales
Produktbereich:	41.20	Landesaufgaben Jugend (L)
Produktgruppe:	41.20.03	Bürgerschaftliches Engagement, Selbsthilfe, Familienpolitik (L)

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2024 um 5 000 Euro erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2025 um 5 000 Euro erhöht.

**II. In konkreter Umsetzung wird der kamerale Haushaltsplan wie folgt
ergänzt beziehungsweise geändert:**

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	04	Jugend, Soziales und Integration
Kapitel:	0402	Allgemeine Bewilligungen für Jugend
Titel:	684 50-0	Förderungen „Queer“

Der Anschlag wird für das Jahr 2024 von 150 000 Euro um 5 000 Euro auf 155 000 Euro erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2025 von 150 000 Euro um 5 000 Euro auf 155 000 Euro erhöht.

Hier erfolgt die Deckung durch Entnahme aus zentraler Stabilitätsrücklage bei der Haushaltsstelle 0980.359 80-8. Die konkrete Deckung wird im Rahmen der Schlussanträge dargestellt.

Mustafa Güngör und Fraktion der SPD

Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE